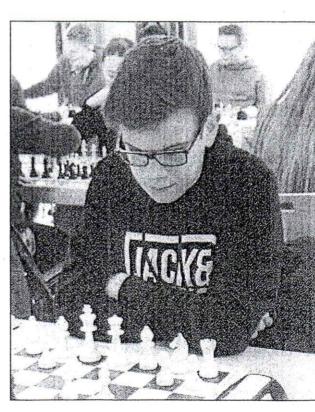
Tim Fuhlrott spielt meisterlich

Bielefeld (WB). In den ersten Tagen des neuen Jahres sind die Verbandseinzelmeister der Schachjugend OWL in der Jugendherberge in Porta Westfalica ausgespielt worden. Fünf Bielefelder vertraten den heimischen Nachwuchs. Tim Fuhlrott (zweihochsechs) gelang als Meister der U16 der große Wurf. Seit langer Zeit wurde ein Verbandsmeistertitel wieder nach Bielefeld geholt!

In der U12 gab Leif Borgstädt sein OWL-Debüt. Er spielte gut, kam in sieben Runden auf vier Punkte und Platz sieben im Feld der 14 Starter. Seine Wertungszahl wird er erheblich verbessern. Eher enttäuscht war Jan Döller (Brackwede), der als Setzlistenfünfter mit drei Zählern und Rang neun Vorlieb nehmen musste.

In der U18 kam der Brackweder Florian Schreiber umso besser ins Turnier, je länger es dauerte. Mit zwei Siegen in den beiden letzten Runden schob er sich noch auf Platz fünf der acht Teilnehmer vor, was seinem Setzlistenrang genau entsprach.

Jaron Sprute (Ubbedissen) trat in der U16 an. Er spielte konzentriert, konnte einem der Topfavoriten ein Remis abknöpfen und kam auf insgesamt 4,5 Punkte und Platz fünf der 14 Teilnehmer. Tim Fuhlrott (zweihochsechs) war 2017 Vizemeister in dieser Altersklasse geworden. Nachdem er bereits in Paderborn beim Schachtürken-Cup ein grandioses Turnier hingelegt hatte und bester Jugendlicher geworden war, setzte er nun noch einen drauf: Der Helmholtz-Schüler dominierte das Feld und besiegte zwei direkte Konkurrenten klar. Nur gegen den Dritten musste er in ein Remis einwilligen, aber 6,5 Punkte aus 7 Partien sowie der ungewöhnlich große Vorsprung von einem ganzen Punkt sprechen eine klare Sprache. Tim Fuhlrott wurde somit OWL-Verbandsmeister U16 und qualifizierte sich für die über Ostern ausgetragenen NRW-Meisterschaften.



Tim Fuhlrott ist OWL-Verbandsmeister der U16.